



Niederschrift

10. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss
3. Juni 2025, 16:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitz: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Punkt 2 der Tagesordnung: Verstärktes Engagement gegen Adressweitergabe von Minderjährigen an Dritte
Antrag: Die Linke
Vorlage 2025/0390

Beschluss:

Verwiesen in den Gemeinderat

Abstimmungsergebnis:

Keine Abstimmung

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 2 zur Behandlung auf und teilt mit, der Antrag sei aus der Gemeinderatssitzung vom 27. Mai 2025 verwiesen.

Stadträtin Berghoff (Die Linke) räumt ein, dass es sich hier auch um ein bundespolitisches Thema handle, weist aber darauf hin, ihr gehe es mehr um den Jugendschutz und nicht um den Datenschutz. Die Stellungnahme der Verwaltung sei nicht zufriedenstellend gewesen, weshalb sie den Antrag im Gemeinderat sehe. Sie merkt an, dass sie eventuell noch einen Ergänzungsantrag stellen wolle, der durch Kostensenkung besser umsetzbar sei.

Stadtrat Dr. Cremer (GRÜNE) versteht, es handle sich hier um ein bundespolitisches Thema, unterstreicht aber die Bedeutung der UN-Kinderrechtskonvention, in der solle die Stadt Karlsruhe an den Gesetzgeber im Bund appellieren, zukünftig nur noch volljährige Personen für die Bundeswehr zu rekrutieren.

Stadträtin Dr. Dogan (CDU) spricht an, es sei völlig legitim die Jugendlichen anzuschreiben.

Stadtrat Schnell (AfD) pflichtet den Antragstellern bei, die Werbung der Bundeswehr sei beschönigend.

Stadtrat Noé (FDP) unterstreicht, die FDP gehe nur beim Thema Datenschutz mit, alle anderen Inhalte lehne sie ab.

Der Vorsitzende verweist, nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, den Antrag in den Gemeinderat

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt – Ratsangelegenheiten –
13. Juni 2025